

1. Der islamische Kalender – S. 1
2. Zwei Anwendungsbeispiele – S. 2
3. Weiterführende Literatur und Links – S. 3

1. Der islamische Kalender

Der islamische Kalender (*taqwīm al-hiġrī*) wurde 638 n. Chr. unter dem zweiten Kalifen ʿUmar eingeführt. Er beginnt 622 n. Chr., dem Jahr der Emigration (*hiġra*) Muhammads von Mekka nach Medina. Der Lunarkalender hat eine Länge von 354,367 Tagen, die in zwölf synodische Monate unterteilt sind. Das muslimische Jahr ist somit ungefähr elf Tage kürzer als der gregorianische Solarkalender (33 Mondjahre \approx 32 Sonnenjahren). Die Monate haben abwechselnd eine Länge von 30 und 29 Tagen, zudem wird innerhalb von 30 Jahren elfmal ein Schalttag (*yawm kabs*) an den letzten Monat angefügt.

Zur Umrechnung von Daten des islamischen und des gregorianischen Kalenders sind die *Wüstenfeld-Mahler'schen Vergleichungs-Tabellen* zu verwenden. Sie enthalten Tabellen für die Umrechnung von islamischen Daten, dem türkischen Finanz- (Mäliye-) Jahr sowie der älteren persischen Zeitrechnung. Daneben beinhalten sie u. a. auch Tabellen für den julianischen oder den koptischen Kalender. Um ein Jahr von einem in das andere Kalendersystem umzurechnen, muss jeweils nur das entsprechende Datum herausgesucht und verglichen werden. Für die genaue Bestimmung eines Datums mit Monatsnamen und Wochentag kann der den Vergleichungs-Tabellen beiliegende Rechenschieber benutzt werden (für ein Beispiel *siehe* S. 2 dieses Dokuments). Sie enthalten auch eine umfassende Gebrauchsanweisung (*siehe* dort 1*–19*).

Für *Überschlagsrechnungen* gibt es außerdem zwei Näherungsgleichungen, die eine ungefähre Einordnung des jeweils anderen Datums erlauben:

C: Datum nach gregorianischer Zeitrechnung; H: Datum nach islamischer Zeitrechnung

$$H \rightarrow C \quad H \times \frac{32}{33} + 622 = C$$

$$C \rightarrow H \quad (C - 622) \times \frac{33}{32} = H$$

Diese Näherungsgleichungen sind allerdings relativ ungenau: Beispielsweise würde demnach das Jahr 1400 *h.* dem Jahr 1980 n. Chr. entsprechen ($1400 \times \frac{32}{33} + 622 = 1980$). Das Jahr 1400 begann aber bereits am 21. Nov. 1979.¹

Kalenderdaten werden ohne Abkürzungen abgeben, z.B.: 701/1301.

¹ Das Beispiel ist entnommen aus: Endreß, *Der Islam: Eine Einführung*, 189.

2. Zwei Anwendungsbeispiele für die Wüstenfeld-Mahler'schen Vergleichungs-Tabellen:

Der auf dieser Seite angegebene Zeitraum.

701 – 750 H.
1301 – 1350 n. Chr.

— 16 —

Diese Zeile gibt die arabischen Monatsnamen und ihre Länge in Tagen an.

Higra-Jahr	Muharram 30 Tage	Šafar 29 Tage	Rabi' I. 30 Tage	Rabi' II. 29 Tage	Ğumada I. 30 Tage	Ğumada II. 29 Tage	Rağab 30 Tage
------------	---------------------	------------------	---------------------	----------------------	----------------------	-----------------------	------------------

Diese Spalte zeigt die *higra*-Jahre.

n. Chr.	IX 6D	X 6F	XI 4G	XII 4B	1302 I 2C	II 1E	III 2F
701	1301 IX 6D	X 6F	XI 4G	XII 4B	1302 I 2C	II 1E	III 2F
702	1302 VIII 26A	IX 25G	X 24D	XI 23F	XII 22H	1303 I 21B	II 19C
703	1303 VIII 15E	IX 14G	X 13A	XI 12C	XII 11D	1304 I 10F	II 8G
704	1304 VIII 4C	IX 3E	X 2F	XI 1A	XI 30B	XII 30D	1305 I 28E
705	1305 VII 24G	VIII 23B	IX 21C	X 21E	XI 19F	XII 19A	1306 I 17B
706	1306 VII 13D	VIII 12F	IX 10G	X 10B	XI 8C	XII 8E	1307 I 6F
707	1307 VII 3B	VIII 2D	VIII 31E	IX 30G	X 29A	XI 28C	XII 27D
708	1308 VI 21F	VII 21A	VIII 19B	IX 18D	X 17E	XI 16G	XII 15A
709	1309 VI 11D	VII 11F	VIII 9G	IX 8B	X 7C	XI 6E	XII 5F
710	1310 V 31A	VI 30C	VII 29D	VIII 28F	IX 26G	X 26B	XI 24C
711	1311 V 20E	VI 19G	VII 18A	VIII 17C	IX 15D	X 15F	XI 13G
712	1312 V 9C	VI 8E	VII 7F	VIII 6A	IX 4B	X 4D	XI 2E
713	1313 IV 28G	V 28B	VI 26C	VII 26E	VIII 24F	IX 23A	X 22B
714	1314 IV 17D	V 17F	VI 15G	VII 15B	VIII 13C	IX 12E	X 11F
715	1315 IV 7B	V 7D	VI 5E	VII 5G	VIII 3A	IX 2C	X 1D

Die Spalten zeigen jeweils für den *Monatsersten* des *higra*-Kalenders das entsprechende Jahr, den Monat und den Wochentag des gregorianischen Kalenders an.

Römische Ziffern entsprechen den Monatsnamen; Buchstaben den Wochentagen.

749 1348 IV 1C V 1E V 20F V 29A VII 28B VIII 27D IX 26G XI 25F XII 24H 121
 750 1349 III 22A IV 21C V 20D VI 19F VII 18G VIII 17B IX 16C XI 15E XII 14H 110 B
 1 = Januar, II = Februar, III = März, IV = April, V = Mai, VI = Juni, VII = Juli, VIII = August, IX = Sept., X = Okt., XI = Nov., XII = Dez.
 A = Sonntag, B = Montag, C = Dienstag, D = Mittwoch, E = Donnerstag, F = Freitag, G = Sonnabend.

Beispiel 1:

→ Das Jahr 708 *h.* entspricht dem Jahr 1308 n. Chr.

→ Der 1. Šafar 708 *h.* war am Sonntag, dem 21. Juli 1308 n. Chr.

Beispiel 2:

Wenn man ein späteres Datum als den *Monatsersten* umrechnen will, benötigt man den *Rechenschieber*. Für den 26. Rağab 742 *h.* kann man nach oben gezeigter Methode ermitteln, dass der 1. Rağab 742 *h.* dem 28. Dezember 1079 n. Chr. entspricht.

Man verschiebt jetzt den beweglichen Mittelteil so, dass die 1 in Höhe der 28 der Spalte für den Dezember ist. Auf der Höhe der 26 des Mittelteils ist abzulesen, dass der 26. Rağab dem 22. Januar 1080 entspricht. Die kursiven Zahlen geben an, dass sich die Angaben auf den Folgemonat beziehen.²

Rechner für Chronologie
**RECHENSCHIEBER ZUM ABLESEN DER
 CHRISTLICHEN ENTSPRECHUNG VON HIGRA-DATEN**
 Beginnt der muslimische Monat in einem der folgenden christl. Monate:

Februar eines Gemein- Jahres	April Juni September November	Jan. März Mai Juli Aug. Okt. Dezember	Februar eines Schoth- Jahres
1	1	1	1
2	2	2	2
3	3	3	3
4	4	4	4
5	5	5	5
6	6	6	6
7	7	7	7
8	8	8	8
9	9	9	9
10	10	10	10
11	11	11	11
12	12	12	12
13	13	13	13
14	14	14	14
15	15	15	15
16	16	16	16
17	17	17	17
18	18	18	18
19	19	19	19
20	20	20	20
21	21	21	21
22	22	22	22
23	23	23	23
24	24	24	24
25	25	25	25
26	26	26	26
27	27	27	27
28	28	1	28
III 1	29	2	29
2	30	3	30
3	V; VII 1	4	31
4	X; XII 2	5	1 II; IV 3
5	3	6	2 VI; VIII 4
6	4	7	3 IX; XI 5
7	5	8	4
8	6	9	5
9	7	10	6
10	8	11	7
11	9	12	8
12	10	13	9
13	11	14	10
14	12	15	11
15	13	16	12
16	14	17	13
17	15	18	14
18	16	19	15
19	17	20	16
20	18	21	17
21	19	22	18
22	20	23	19
23	21	24	20
24	22	25	21
25	23	26	22
26	24	27	23
27	25	28	24
28	26	29	25
29	27	30	26
28	28	27	29
29	29	28	28
		29	29

² Das Beispiel ist entnommen aus: Wüstenfeld und Mahler, *Vergleichungs-Tabellen*, 8*.

3. Weiterführende Literatur und Links:

Endreß, Gerhard. *Der Islam: Eine Einführung in seine Geschichte*. 3. Aufl., München: C. H. Beck, 1997. (5.1.0/62.1)

Endreß, Gerhard. *Der Islam in Daten*. München: C. H. Beck, 2006. (0.0.5/13)

Wüstenfeld, Ferdinand und Eduard Mahler: *Wüstenfeld-Mahler'sche Vergleichungs-Tabellen zur muslimischen und iranischen Zeitrechnung mit Tafeln zur Umrechnung orient-christlicher Ären*. 3. Aufl., neu bearb. v. Berthold Spuler. Wiesbaden: F. Steiner, 1961. (0.0.5/6)

Kalenderrechner im Internet:

<http://www.nabkal.de/kalrech1.html>

<http://www.oriold.uzh.ch/static/hegira.html>